Projektmitarbeitende

Ralf Blees
Ralf.Blees@ib.de

Alisa Nesselberger
Alisa.Nesselberger@ib.de

Rebecca Brückmann
Rebecca.Brückmann@ib.de

Christian Legout
Christian.Legout@ib.de

IB Südwest gGmbH
IB Bad Kreuznach · Projekt Stellwerk
Salinenstraße 52 · 55543 Bad Kreuznach

0671 796 17 44
Stellwerk-KH@ib.de
internationaler-bund.de
ib-suedwest.de
facebook.de/ib.suedwest
instagram.com/ib.suedwest

IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste
Menschsein stärken – Die IB Südwest gGmbH bietet in Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland ein weitverzweigtes Netz von gemeindenahen Bildungsangeboten, Wohn-, Beratungs- und Betreuungsformen an. 2.700 Mitarbeitende sind an rund 170 Standorten aktiv. Die Gesellschaft gehört zur Unternehmensgruppe des Internationalen Bundes (IB), Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

Impressum:
IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste
Andreas Auth und Jürgen Feucht, Geschäftsführung

Verwaltungszentrum:
Bad Nauheimer Str. 6 • 64289 Darmstadt
Handelsregister: Amtsgericht • FFM HRB 102111

Herausgeber:
Annette Grün, Regionalleitung IB Rheinland-Pfalz Mitte
Stand: Oktober 2023

EFQM MEMBER

IB Bad Kreuznach

Projekt Stellwerk Schulverweigernde motivieren

Gefördert durch:

Kofinanziert von der Europäischen Union

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, TRANSFORMATION UND DIGITALISIERUNG

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR FAMILIE, FRAUEN, KULTUR UND INTEGRATION

Menschsein stärken IB

Projekt Stellwerk

Schulverweigerung ist unser Thema.

„Aktuelle Schätzungen weisen darauf hin, dass ca. 1 bis 2 % der Schüler*innen an allgemeinbildenden Schulen bereits verfestigte Formen der Schulverweigerung bzw. Schulvermeidung aufweisen. Expert*innen gehen davon aus, dass von insgesamt 12,4 Mio. Schüler*innen etwa 10 % die Schule über Wochen und teilweise Monate hinweg schwänzen.“
(Quelle: www.zweite-chance.eu)

Das Projekt wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus, durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz sowie durch die Stadt und den Landkreis Bad Kreuznach.

Zielgruppen

- Schüler*innen ab der 5. Klasse
- Schüler*innen, die vom Amtsgericht zur Teilnahme aufgefordert werden
- Eltern und Angehörige
- Lehrkräfte

Ziele

Vorrangige Ziele des Projektes sind die Ursachenklärung sowie die Bearbeitung und die Bewältigung der Probleme, die zur Schulverweigerung geführt haben.

Im Vordergrund steht hierbei ein auf die einzelnen Jugendlichen abgestimmtes Beratungsangebot, welches die Entwicklung einer schulischen und beruflichen Perspektive beinhaltet.

Die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Menschen und die Förderung von sozialen Kompetenzen sind weitere Ziele des Angebots.

Unsere Leistungen

- Individuelle Beratung für Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte
- Ursachenklärung
- Schulische und berufliche Orientierung
- Praktikumsbegleitung
- Präventionsangebote
- Klassenklimaanalyse
- Netzwerkarbeit